

Dortmund, im September 2019



An die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8

Berufliche Orientierung in der Sekundarstufe I am Goethe-Gymnasium

Das Ziel einer nachhaltigen, systematischen, und geschlechtersensiblen Berufs- und Studienorientierung ist es, Jugendliche in die Lage zu versetzen, eine begründete Entscheidung für ihren weiteren beruflichen Lebensweg zu treffen.

Das Goethe-Gymnasium arbeitet nach einem in den schulischen Gremien abgestimmten Curriculum, das bereits in der Jahrgangsstufe 5 beginnt. Die Berufsorientierung stellt einen integrativen Bestandteil aller Fächer und Jahrgangsstufen dar. Außerschulische Partner werden in die Arbeit einbezogen und unterstützen die Schule bei der Umsetzung der Berufsorientierungsangebote, z.B. im Rahmen von Bildungspartnerschaften.

Im Rahmen des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss. Übergang Schule-Beruf in NRW" sind für alle Schülerinnen und Schüler aller Schulformen ab Klasse 8 die folgenden Berufsorientierungsbausteine durch einen entsprechenden Erlass vorgesehen:

- Potentialanalyse in Klasse 8
- Berufsfelderkundungen in Klasse 8 und 9; Schülerbetriebspraktika in der Einführungsphase (Sek II)
- prozessbegleitende Beratung u.a. BIZ-Besuch
- Dortmunder Berufswahlpass als Portfolioinstrument

Koordiniert werden die Aktivitäten an den Schulen durch Koordinatoren der beruflichen Orientierung, am Goethe-Gymnasium vertreten durch Frau Miekley, Herrn Gläsel und Herrn Budziak.

Die betriebliche **Berufsfelderkundung** bietet Schülerinnen und Schülern erste Einblicke in betriebliche Wirklichkeit und dienen zur ersten Orientierung für das bevorstehende Praktikum in der Jahrgangsstufe 10 (EF). Um einen Eindruck von der Vielfalt der Berufsfelder zu bekommen, sollen die Jugendlichen an drei Tagen mindestens drei Berufsfelder in regionalen Unternehmen und Betrieben erkunden. Betriebe haben so die Möglichkeit, frühzeitig für ihr Unternehmen zu werben und Berufe bei Schülerinnen und Schüler bekannt zu machen.

Der erste **Berufsfelderkundungstag** („Boys and Girls-Day“) der Jahrgangsstufe 8 findet am **26. März 2020** statt.

Die Umsetzung dieses anspruchsvollen Prozesses ist quantitativ und qualitativ eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Zur Unterstützung von Schulen und Betrieben haben Vertreterinnen und Vertreter der Kammern und Betriebe, der Schulen, der Schulaufsicht und des Regionalen Bildungsbüros gemeinsam Handreichungen und Instrumente entwickelt.

Die Schülerinnen und Schüler haben die Aufgabe, sich eigenständig ein Berufsfeld mit einem entsprechenden Betrieb zu suchen. Die genauen Abläufe werden im Rahmen des Politikunterrichts besprochen und erarbeitet. Die weiteren Termine der Berufsfelderkundungen werden entsprechend kommuniziert werden.

Wie geht es nach dem Schulabschluss für Ihre Tochter oder Ihren Sohn weiter? Ausbildung, Studium oder eine weitere schulische Qualifikation? Diese Fragen gewinnen zunehmend an Bedeutung. Um rechtzeitig Antworten finden zu können, möchten wir uns gerne gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Kind auf den Übergang von der Schule in den Beruf vorbereiten.

Kooperationspartner:



Echte Liebe.



Berufliche Orientierung am Goethe
Goethe-Gymnasium Dortmund – Stettiner Str. 12 – 44263 Dortmund
stubo@goethe-gymnasium.logineo.de – Fon: 0231/286736-30/ -41 – Fax: 0231/286736-36

Für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen werden in der 8. Jahrgangsstufe im Rahmen der NRW Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAOA) „persönliche Potenzialanalysen“ durch einen erfahrenen und anerkannten Bildungsträger durchgeführt. Für unsere Schule hat die SBH West GmbH den Auftrag erhalten. Die Potenzialanalysen dauern einen Schultag und finden außerhalb des Schulstandortes statt. Das Ziel der Potenzialanalysen ist es, dass die Jugendlichen lernen ihre persönlichen Stärken und Interessen selbst besser einzuschätzen.

An unserer Schule wird das Potenzialanalyseverfahren „Peakus – Potenziale erkennen, analysieren und kommunizieren“ stattfinden. Die SBH West GmbH ist für die Durchführung verantwortlich. Die Potentialanalyse „Peakus“ legt Ihren Schwerpunkt auf handlungsorientierte Team- und Einzelaufgaben aus der Erlebnispädagogik.

Die dabei gewonnen Erfahrungen können auch dabei helfen, die bevorstehenden Berufsfelderkundungstage sowie das zweiwöchige Schülerbetriebspraktikums in der Einführungsphase zu planen.

Die **eintägige Potenzialanalyse** wird von regionalen Bildungsträgern durchgeführt. Qualitätsstandards und Anforderungen an die Umsetzung sind für Dortmund in einem Rahmenkonzept festgelegt. Die Bildungsträger können sich bei der Kommunalen Koordinierung für die Durchführung bewerben. Die Einhaltung der Qualitätsstandards ist verpflichtend.

Die Ergebnisse der Potenzialanalysen werden individuell ausgewertet (**Auswertungsgespräche am 14. und 15.11.2019**), mit den Schülerinnen und Schülern besprochen und im Berufswahlpass dokumentiert. Die Ergebnisse sind Grundlage für den weiteren Orientierungsprozess, z.B. Berufsfelderkundungen und Praktika.

Die bevorstehende Potentialanalyse wird im Zeitraum **04.-07.11.2019** stattfinden. Um Ihnen alle wichtigen Informationen bezüglich der Potentialanalyse und der Berufsfelderkundungstage mitzuteilen, laden wir Sie herzlich ein zu unserer **Elterninformationsveranstaltung** zur Potenzialanalyse in der Jahrgangsstufe 8 am **10.10.2019 um 18 Uhr** in der Aula des Goethe-Gymnasiums ein.

Selbstverständlich können Ihre Tochter / Ihr Sohn an der Informationsveranstaltung teilnehmen. Um die Besucherzahl abschätzen zu können, bitten wir den untern aufgeführten Abschnitt ausgefüllt an die Klassenleitung bis zum **13.09.2019** zurückzugeben.

Wir freuen uns sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Das Team der beruflichen Orientierung am Goethe-Gymnasium



Rückmeldung zur Elterninformation „Berufliche Orientierung“ und Einladung zur Info-Veranstaltung „Potentialanalyse“

Die Informationen zur beruflichen Orientierung, speziell zur „Potentialanalyse“ und zur „Berufsfelderkundung“, habe ich zur Kenntnis genommen.

An dem informierenden Elternabend zur Durchführung der Potentialanalyse in der Jahrgangsstufe 8 am **10.10.2019**, nehme ich/nehmen wir

- teil
- nicht teil.

Name des Kindes

Klasse

Unterschrift der Erziehungsberechtigten